

### Jahrestagung der Hochschulfilmreferenten im Institut für den Wissenschaftlichen Film, Göttingen

Am 29. und 30. Oktober 1957 fand in Göttingen die jährliche Tagung der Hochschulfilmreferenten statt. Die von Ministerialrat Dr. H. DAHNKE eröffnete Veranstaltung führte die von den einzelnen Hochschulen mit der Betreuung des wissenschaftlichen Films beauftragten Hochschullehrer zu gemeinsamen Besprechungen und zur Vorführung und Erläuterung neuer Filme zusammen. Wieder gaben die in den Räumen des Nansen-Hauses durchgeführten Vortragsveranstaltungen ein reichhaltiges Bild von den Fortschritten des wissenschaftlichen Films auf zahlreichen Fachgebieten. Eine interne Arbeitstagung der Hochschulfilmreferenten beschäftigte sich im wesentlichen mit dem Thema der Hochschulfilmstellen, d. h. mit der Frage, ob und in welchem Umfange an den einzelnen Hochschulen besondere Stellen zur Pflege des wissenschaftlichen Films geschaffen werden sollten.

Im einzelnen hatten die Fachvorträge folgende Themen: K.-H. KNESE, Kiel: Bewegungsspiel des Rückens — Anatomische Studien am Lebenden. — H. HARTL, Göttingen: Mechanismus und Verlauf der Geburt bei normaler Hinterhauptslage. — S. WIESER, Homburg/Saar: Enthemmungsphänomene der prämotorischen Rinde. — W. KUHL, Frankfurt/M.: Die Spermatogenese der Heuschrecke *Oedipoda coerulea* (L.) im Zeitrafferfilm und ihre Auswertung. — H. M. PETERS, Tübingen: Fortpflanzungsbiologie eines Maulbrüters. — D. SCHNEIDER, Tübingen: Kristallwachstum und lichtinduziertes Zellwandern bei Bryozoen. — W. BATEL, Aachen: Vorgänge in Schwingmühlen. — G. BEKOW, Göttingen: Ratterschwingungen an Werkzeugmaschinen. — E. BECKER, Berlin: Neue Wege bei der Knochenbruchbehandlung bei Mensch und Tier. — G. WOLF, Göttingen: Periskopische Einrichtung zur Aufnahme von Vorgängen im Inneren von Schmelzöfen. — D. ELLE, Göttingen: Ausbreitung von Spannungswellen im Glas. — Belichtungsmesser für Licht- und Röntgenblitze. — J. RIECK, Göttingen: Zeitmarken-Auswertlehre für Forschungsfilmaufnahmen. In den Rahmen der *ENCYCLOPAEDIA CINEMATOGRAFICA* fielen die folgenden Vorträge: W. SCHÄFER, Wilhelmshaven: Lokomotion niederer Meerestiere. — H. RITTINGHAUS, Wilhelmshaven: Zur Biologie des Seeregenviebers *Charadrius alexandrinus* (L.). — R. EISENLOHR, Wiesbaden: Filmdokumente zur Geschichte der Luftschiffahrt 1906—1919. — F. TERVEEN, Göttingen: Zur Herstellung von Persönlichkeitsaufnahmen bedeutender Zeitgenossen.

Als Thema von allgemeinerem Interesse behandelte W. SCHMIDT, Karlsruhe: Technische Filme für Hochschulen und Universitäten.

Die von dem Direktor des Instituts für den Wissenschaftlichen Film, G. WOLF, geleitete Tagung war von den Hochschulfilmreferenten nahezu aller Hochschulen der Bundesrepublik besucht und fand mit ihrer reichhaltigen Vortragsfolge und ihren interessanten Diskussionen einen alle Teilnehmer befriedigenden Verlauf.

(W. HINSCH)